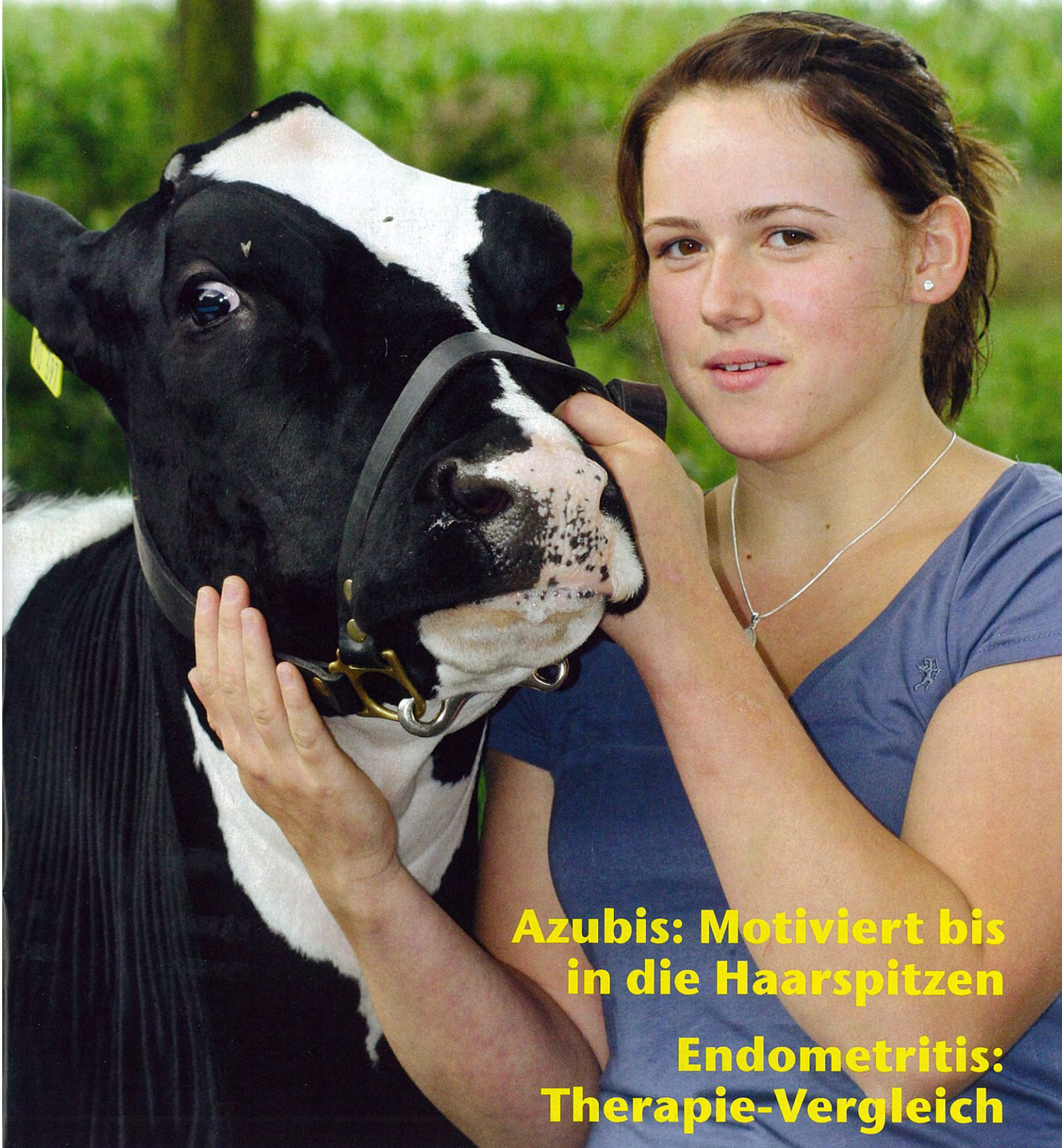


Sept./Okt. 2010, 63033

Elite

Magazin für Milcherzeuger 5 • 2010



**Azubis: Motiviert bis
in die Haarspitzen**

**Endometritis:
Therapie-Vergleich**

Mit Silber gegen den Schimmel

Ein anti-mikrobieller Nano-Anstrich bietet nicht nur einen dauerhaft vorbeugenden Schutz vor Schimmelpilzbefall, sondern reduziert an der Oberfläche auch antibiotikaresistente Keime.

In Melkständen und Milchkammern finden Schimmelpilze und Bakterien ideale Wachstumsbedingungen, denn überall dort, wo viel Feuchtigkeit und Wärme zusammentreffen, können sich Sporen und Bakterien vermehren. Mit einer speziellen silberhaltigen Farbe soll den Bakterien der Garaus gemacht werden können.

Schon im Mittelalter wussten Heilkundige, dass Silberbiozid (keimtötend) wirkt. So sollte eine auf die Zunge gelegte Silbermünze die Pesterreger abwehren. An dieses Wissen haben sich unlängst Forscher des Fraunhofer Instituts für Chemische Technologie in Pfinztal erinnert. Sie entwickelten zusammen mit dem Oberhausener Farbenhersteller Bioni CS eine Farbe, die lästige Mikroorganismen dauerhaft und gesundheitsschonend beseitigt, wie Untersuchungen belegen.

Den Schimmel einfach übertünchen

Wichtigster Bestandteil des antibakteriellen Anstrichs sind Nano-Silberpartikel, die im Schnitt nur zehn Nanometer groß sind – sie sind damit immer noch eintausendmal kleiner als die meisten Pilzsporen und Bakterien. Kommen diese mit den winzigen Silberteilchen in Kontakt, werden sie durch die antibakterielle Wirkung der Partikel in kürzester Zeit abgetötet.

Insbesondere wenn eine Wand oder eine Decke bereits mehrfach von Schimmelpilzen befallen war, ist davon auszugehen, dass im Untergrund Mikroorganismen und Sporen vorhanden sind. Eine Desinfektion der Oberfläche

reicht da nicht aus, da die Mittel tiefere Schichten in der Regel nicht erreichen. Die „Silberfarbe“ kann direkt auf die schimmelbefallene Oberfläche aufgetragen werden. Sie schließt wie eine Isolationsschicht die alte Biomasse im Untergrund ein. Zuvor muss die Oberfläche lediglich manuell abgewischt werden.

Hart wie Beton

Weder eine Hochdruckreinigung noch eine Entfernung von alten Schichten oder eine Desinfektion der zu streichenden Oberfläche ist nötig. Ist der umweltfreundliche Grundanstrich getrocknet, ist er hart wie Beton und liefert einen idealen schimmelpilzfreien Untergrund für den anschließenden Schlussanstrich.

Im Gegensatz zur Sanierung der Schäden mit so genannten „Anti-Schimmel-Farben“, die zwar kurzfristig Abhilfe schaffen (die leicht flüchtigen Biozide entweichen mit der Zeit aus der Farbe, diese verliert so nach und nach ihre Schutzfunktion), handelt es sich bei den Silber-Nanopartikeln um chemisch ausgesprochen stabile Teilchen. Die antimikrobielle Wirksamkeit des Silber-Anstrichs bleibt dauerhaft erhalten.

Untersuchungen am Institut für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle in Gießen haben gezeigt, dass die Partikel selbst gegenüber resistenten Keimen äußerst wirksam sind. In direktem Kontakt mit der Bioni-Beschichtung wurde eine Reduktion der umweltresistenten Keime *Staphylococcus Aureus* und *Enterococcus Faecium* um über 99% erzielt.

-ve-



Die „Silberfarbe“ kann direkt auf die schimmelbefallene Oberfläche aufgetragen werden.